

Bemerkungen zum Jahr 2022

Geschätzte Genossenschafterinnen, geschätzte Genossenschafter
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir übermitteln Ihnen nachstehend zum vergangenen Jahr einige Stichworte, welche die EBG Erstfeld beschäftigten.

- Anfangs Jahr Einschränkungen durch Corona-Pandemie.
- GV im Juni im Zelt vor Ort, Protokoll ab Seite 16.
- Verbunden mit der GV seit langem wieder ein Quartierfest.
- Ausserordentliche GV im Dezember im Zusammenhang mit Nachbargrundstück *Bitzi* und Fahrwegerecht, Protokoll ab Seite 19.
- Adventsapéro vor dem Uhrenblock.
- Restliche bauliche Anpassungen und Markierungen an Plätzen im Zusammenhang mit Projekt *Erstfeld innerorts*. Die Bushaltestelle *Unterdorf* wird erst im Verlaufe 2023 im Grundbuch dem Kanton Uri überschrieben.
- Weitere Abklärungen zu möglichen Varianten für Heizungsneubau. Entscheid, dass erst im Sommer 2024 gebaut wird.
- Abklärungen über Folgen zukünftiger gesetzlicher Bestimmungen betreffs Warmwasseraufbereitung.
- Nach Anziehen der Hypothekarzinssätze, hoher Teuerung sowie massiv gestiegener Energiepreise: Überlegungen zu zukünftiger finanzieller Situation (Mietzinsanpassungen).
- Besprechungen/Begehungen mit dem Kanton Uri zur Planung *Hochwasserschutz Erstfeld ostseits*.
- 6 Mieterwechsel.
- 39 Zimmerrenovationen insgesamt, inkl. Totalsanierung an 4 Reihenhäusern.
- Kleine Spende im Namen unserer Mieter an Spielgruppe „Patschhändli“.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme. Gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung und hoffen, Sie an der kommenden GV begrüßen zu dürfen.

Erstfeld, im Januar 2023

Carmen Enz, Walter Burri

Geschäftsleitung EBG Erstfeld